

Die letzte Hoffnung der Menschheit

Kennst du dieses Gefühl, wenn du beim Fallschirmspringen Milch trinkst, dein Kumpel dir einen Witz erzählt und du die Milch durch die Nase herauslachst und gleichzeitig kotzen musst? Nein? Wie, so was erlebt nicht jeder? Na ja, genau so fühlte ich mich jedenfalls, nachdem ich mit „JA“ bestätigt hatte.

Wie schon gesagt, wurde auf einmal alles um mich herum schwarz. Ich geriet in Panik

und suchte verzweifelt nach der Taste, mit der ich alles rückgängig machen könnte. Das Problem war nur: Ich hatte den Controller nicht mehr in der Hand. Ich griff nach hinten zum Sofa, verlor das Gleichgewicht und stürzte in die Dunkelheit. Während ich immer schneller in die Tiefe fiel, fühlte es sich an, als würden meine Eingeweide zu Außengeweidern. Und dann kotzte ich, glaube ich, und dachte: „Es gibt nichts Schlimmeres als solche bekloppten Spiele“. Schließlich verlor ich das Bewusstsein.

Als ich die Augen wieder aufschlug, starrte ich in die Sonne – was seltsam ist, denn wenn es in Eric's Keller etwas definitiv *nicht* gibt, ist es Sonne. Ich spürte den Boden unter mir. Erde. Okay, megaschräg.

Ich schloss die Augen, um mich zu orientieren. Und als ich sie wieder aufmachte, starrte mir, nur wenige Zentimeter entfernt, ein wütendes Augenpaar entgegen.

„AHHHHHHHH!“

„DEIN NICKERCHEN IST VORBEI, DU WURM!“

Das Augenpaar gehörte einem zähnefletschenden General in Uniform, der der zornigste Mensch aller Zeiten zu sein schien. Ich versuchte zurückzuweichen.

„Schauen Sie, ich ... Das ist ein gewaltiger ... Okay, hören Sie, rufen Sie einfach meine Mom an und ...“

Der General war offenbar nicht daran interessiert, die Sache mit meiner Mutter zu klären. Stattdessen packte er mich am

Kragen und hob mich hoch. Genau wie es irgendein fieser Kerl im Fernsehen tun würde.

„Hör zu, du Wurm. Ich habe keine Ahnung, wie du an den Blaster an deinem Arm gekommen bist. Aber wenn er schon mal da ist, werden wir ihn auch benutzen, um ...“

Der *was* war an meinem *was*? Ich sah an mir hinunter. Ein Blaster. An *meinem* Arm. Statt meiner Hand.

„AHHHHHHHHHHH!“

Der General war völlig unbeeindruckt von meinem Geschrei und ließ sich nicht von seinem Vortrag abbringen.

„... den außerirdischen Abschaum zurück auf den Felsen zu schießen, von dem er gekommen ist. Du bist die letzte

Hoffnung der Menschheit für ...“

„AHHHHHHHHHH!“

„... diesen Planeten. Deine Mission ist lang, deine Mission ist schwierig, deine Mission endet wahrscheinlich grauenvoll. Aber du ...“

„AAAAAAAAAAAAAAAAHHHHHHHHHHHHHHHHHHH!

Ich schrie weiter, bis er mit seinem Vortrag fertig war. Nachdem er noch ein paar Minuten lang darüber geredet hatte, dass ich diese Mission vermutlich nicht überleben würde, ließ mich der General gehen. Ich saß auf dem Boden, regte mich wahnsinnig auf und versuchte, mir den Blaster vom Arm zu reißen.

Über meine panische Atmung hinweg hörte ich, wie der General wieder anfing zu sprechen. „ ... um herumzulaufen.“